

<b>STADT FRIEDRICHSHAFEN</b> <b>Sitzungsvorlage</b> <b>Drucksache-Nr. 2021 / V 00009</b>	Ausfertigungen: Stadt- und Stiftungspflege
Dienststelle: Stadt- und Stiftungspflege Aktenzeichen: STP-BTV Asb/Br	11.01.2021, Unterschrift:
Mitzeichnung (Datum, Kurzzeichen):  <input type="checkbox"/> BM Stauber _____ <input type="checkbox"/> EBM Dr. Köhler _____  <input type="checkbox"/> BM Köster _____ <input checked="" type="checkbox"/> OB Brand _____	

<b>Betreff: Technische Werke Friedrichshafen GmbH (TWF):  Aufsichtsrat - Nachbesetzung von Herrn Jürgen Holeksa</b>  Anlage(n): Niederlegung AR-Mandat Herr Jürgen Holeksa - Schreiben vom 08.01.2021			
<b>Medien:</b> Bitte ankreuzen. Alles, was präsentiert werden soll, muss mindestens <b>1 Arbeitstag</b> vor den jeweiligen Sitzungen der Geschäftsstelle des Gemeinderates zugeleitet werden, damit die Präsentation gewährleistet werden kann.			
<input type="checkbox"/> MS Office 2003 Dateien (inkl. ppt, .mpp)	<input type="checkbox"/> .pdf-, htm-Dateien	<input type="checkbox"/> DVD	<input type="checkbox"/> Video

Referent und Zeitdauer: Herr OB Brand, Herr Schrode, 10 Min.

Gremium:	Datum:	Zuständigkeit:	Öffentlichkeitsstatus:
Finanz- und Verwaltungsausschuss	01.02.2021	Vorberatung	nicht öffentlich
Gemeinderat	22.02.2021	Beschluss	öffentlich

Ggf. Hinweis auf frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, Drucksache-Nr.):

**FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN** ja nein

**Kosten:**       einmaliger Aufwand (konsumtiv)      Betrag:      EUR  
                  einmalige Auszahlung (investiv)      Betrag:      EUR  
                  jährlicher Folgeaufwand: Personalkosten      Betrag:      EUR  
   Sachkosten      Betrag:      EUR

**Zuschüsse**     einmalige Einzahlung      Betrag:      EUR  
**bzw.**

**Beiträge:**     laufende (jährlich)      Betrag:      EUR

**MITTELBEREITSTELLUNG IM HAUSHALT:**

Stadt       Ergebnis-HH       Finanz-HH      Kontierungen:  
 Stiftung     Ergebnis-HH       Finanz-HH      Kontierungen:

**Zur Verfügung stehende Mittel**

Planansatz im lfd. Jahr:      EUR  
Ermächtigungsübertrag aus dem Vorjahr:      EUR  
Noch bereitzustellen:      EUR  
Deckungsvorschlag:      EUR

**Beschlussantrag:**

1. Das Ausscheiden von Herrn Jürgen Holeksa als Mitglied des Aufsichtsrats der Technische Werke Friedrichshafen GmbH wird zur Kenntnis genommen und erfordert eine Nachbesetzung im Aufsichtsrat.
2. Die Stadt Friedrichshafen benennt und entsendet im Rahmen der bisherigen Mandatsverteilung auf Vorschlag Frau Simona Sohm als Nachfolgerin für Herrn Jürgen Holeksa für die Restdauer der Amtszeit in den Aufsichtsrat der Technische Werke Friedrichshafen GmbH.

## **Begründung:**

Der Aufsichtsrat besteht gemäß § 9 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrags der Technische Werke Friedrichshafen GmbH aus 12 Aufsichtsratsmitgliedern. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

- drei vom Oberbürgermeister entsandte Beamte oder Beschäftigte der Stadt Friedrichshafen und
- neun vom Gemeinderat entsandte Mitglieder.

Gemäß § 9 Abs. 6 des Gesellschaftsvertrags der Technische Werke Friedrichshafen GmbH wird bei Ausscheiden eines Aufsichtsratsmitglieds für die Restdauer der Amtszeit des ausgeschiedenen Mitglieds ein Nachfolger durch den jeweiligen Entsendungsberechtigten benannt bzw. gewählt.

Herr Jürgen Holeksa teilte mit Schreiben vom 08.01.2021 der Geschäftsführung und dem Aufsichtsratsvorsitzenden der Technische Werke Friedrichshafen GmbH die Niederlegung seines Mandats als Aufsichtsrat zum 28.02.2021 mit. Die vierwöchige Kündigungsfrist laut § 9 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrags der Technische Werke Friedrichshafen GmbH wurde eingehalten.

Anknüpfend an die bestehende Mandatsverteilung im Aufsichtsrat der Technische Werke Friedrichshafen GmbH und des sich insoweit ergebenden Besetzungsvorschlags der Fraktion Netzwerk für Friedrichshafen wird als Nachfolgerin Frau Simona Sohm zur Wahl und Entsendung in den Aufsichtsrat vorgeschlagen.

Die Amtszeit des Aufsichtsrats endet mit dem Ablauf der jeweiligen Wahlperiode des Gemeinderats der Stadt Friedrichshafen. Eine Wiederbenennung bzw. Wiederwahl ist möglich. Die laufende Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder endet voraussichtlich 2024.

Es wird gebeten, dem Beschlussantrag zuzustimmen.